

# Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **49 (1941)**

Heft 51: **Weihnachtsnummer mit FHD-Beilage**

PDF erstellt am: **27.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# HUGUENIN

seit 1868



# LOCLE

Graveurs - Médailleurs

zu melden. Später gemeldete Austritte können nicht mehr berücksichtigt werden. Sämtliche Posten werden ersucht, bis zum Neujahr abzurechnen.

**Weiningen (Zürich) und Umgebung.** S.-V. Der Krankenpflegekurs hat begonnen. Kurstage: Theorie: Dienstag, 20.30 Uhr (Dr. med. Egli, Schlieren); Praktisch: Freitag, 20.15 Uhr (Schwester Erwine Weber, Dietikon). Lokal: Neues Schulhaus Weiningen. Für Aktivmitglieder ist der Besuch von vier Abenden obligatorisch.

**Winterthur-Stadt.** S.-V. Der beabsichtigte Familienabend ist auf den Januar 1942 verschoben worden. Die Generalversammlung ist auf den 31. Januar festgesetzt, wofür Anträge der Mitglieder baldmöglichst dem Präsidenten einzureichen sind. Ausstehende Jahresbeiträge inkl. Spesen und statutarische Bussen für nicht entschuldigtes Wegbleiben an Uebungen werden dieser Tage per Post eingezogen.

**Worb.** S.-V. Schlussprüfung des Samariterkurses: Samstag, 20. Dezember, 19.00 Uhr, im Sekundarschulhaus. 2. Teil im Hotel «Bären», Worb. Ein- und Austritte sind bis 31. Dezember zu melden. Der Jahresbeitrag von Fr. 3.— ist bis 31. Dezember auf Postcheckkonto III 8560 einzubezahlen. Die Kassierin möchte den Jahresabschluss erledigen.

**Zug.** S.-V. Gemäss Beschluss des Vorstandes soll am 20. Dezember eine schlichte Waldweihnacht stattfinden, sofern bis dahin günstige Schneeverhältnisse eintreten. Sammlung 19.30 Uhr beim Restaurant «Schönegg». Bei zweifelhafter Witterung gibt ab 14.00 Uhr Tel. 4 14 34 Auskunft.

## Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Samariterverband des Kantons Zürich. Am 7. September fand der kantonale Samaritertag auf Lägern-Hochwacht statt. Die politischen Ereignisse halten schon zum dritten Male die Durchführung der traditionellen Landsgemeinde verunmöglich. Auf vielseitigen Wunsch wurde an der Delegiertenversammlung in Wallisellen eine freie Zusammenkunft auf einem schön gelegenen Punkte des Kantons beschlossen. Auf Initiative von Schnyder, Oberglatt, der im Namen aller Unterländer-Samariter sprach, wurde die Lägern zum Ziel gesetzt. Zu Fuss, per Velo und mit zwei Extrazügen strömten am Sonntagmorgen gegen 2000 Samariterinnen und Samariter nach Dielsdorf. Von der Musik-Gesellschaft Niederhasli angeführt, bewegte sich ein langer Festzug nach Regensburg, dem schönen alten Städtchen am Hange der Lägern. Auf dem Platze vor der Kirche versammelt, lauschten sie den kraftvollen und ergreifenden Worten von Pfarrer Studer aus Buchs. «Wir tatet gut», sagte er, «an den Anfang unserer Tagung den Gottesdienst zu stellen, ist doch der Grundstein des Samariterwerkes auch in der Bibel zu suchen, im Gleichnis vom barmherzigen Samariter.» Die anschliessend durchgeführte Kollekte — bestimmt für die Erziehungsanstalt für Schwachsinnige in Regensburg — ergab das erfreuliche Resultat von rund 400 Franken. Nach einem gemütlichen, zirka einstündigen Aufstieg, der reichlich Gelegenheit zu gegenseitiger Aussprache bot, erreichten wir den schönen, aussichtsreichen Punkt der Lägern-Hoch-

**MONTRES ET CHRONOMÈTRES**  
**ULYSSE NARDIN**  
FONDÉ EN 1846 **LE LOCLE**  
8 GRANDS PRIX - 2169 PRIX D'OBSERVATOIRE



**Zu Hause Geld verdienen**

können Sie,  
wenn Sie mit der **Strickmaschine DUBIED**

Pullover, Jacken, Strümpfe, Kindersachen, Wäsche, Handschuhe, Kleider und Mützen anfertigen. Zahlungserleichterungen. Verlangen Sie unsern Gratiskatalog Nr. 54 für Gewerbetreibende und für den Haushalt.

**ED. DUBIED & Co. AG., Neuenburg**  
Filiale in Zürich, Gessnerallee 34

**Vous gagnerez de l'argent chez vous**

si vous possédez

une machine **DUBIED** à tricoter

Demandez notre brochure gratuite No 54. Machines pour l'artisanat et pour la famille.

**Ed. Dubied & Cie. S. A., Neuchâtel 12**  
Agence à Lausanne: Pré du Marché 2

**Per guadagnare danaro a casa**

impiegare **la macchina magliatrice DUBIED**

per confezionare lavori di maglia: Pulloveri, giacche, calze, abiti da bambini, biancheria, guanti, abiti e beretti.

Facilitazioni di pagamento. Esigere gratis il catalogo no 54 per artigiani ed industria casalinga.

**Ed. Dubied e Cia S. A., Neuchâtel**  
Filiale a Zurigo, Gessnerallee 34

**isoplast**  
**HEFTPFLASTER**  
ist Vertrauenssache  
Verlangen Sie deshalb stets ISOPLAST, das bestbewährte Schweizer-Heftpflaster. Klebt zäh und reizt die Haut nicht.  
Hersteller: **ISOPLAST A.-G., BRUGG**

**ISOPLAST**  
wasserfest  
abweisbar

**ISOFIX** elastisch  
bei kleinen Wunden,  
Schuldruck und  
Füßbläschen

wacht. Anfänglich war es noch möglich, den Zürichsee mit dem Uetliberg sowie den Greifensee zu grüssen. Allmählich aber verdeckte sich das schöne Bild wieder völlig vor unsern Augen. Dann kam das Mittagessen. Die Bachser und Stadel-Weiacher waren bald fertig damit, und schon sahen wir sie auf der Bühne ihre einfachen und schönen Reigen und Volkslieder vortragen. Ihre Darbietungen wurden bereichert durch das flotte Spiel der Musikgesellschaft. Gegen halb zwei Uhr lichteten sich die Plätze wieder, dafür stand um das mit der Schweizer- und Rotkreuzfahne geschmückte Podium eine nun auf zirka 3000 angewachsene Schar, um zuerst den freundlichen Worten von Bankverwalter Bopp aus Dielsdorf zuzuhören, der alle im Namen der Unterländer recht warm und herzlich begrüßte. Sogar einen ausführlichen Bericht über die geschichtliche Entwicklung von Regensberg, sowie die wachsende Bedeutung der Lägern-Hochwacht als Ausflugsziel wurde uns zuteil. Schliesslich begrüßte mit der gewohnten, lieben Stimme unser Kantonalpräsident Ernst Jucker die Samaritergemeinde vom ganzen Kanton und speziell die Unterländer; dann unsere Nachbarn aus dem Kanton Aargau sowie die Vertreter des Schweiz. Samariterbundes, Hans Scheidegger und Fräulein Marta Meier. Ein spezieller Gruss galt unserem Referenten, Regierungsrat Dr. Briner. Er gab seiner und des ganzen Vorstandes Freude Ausdruck über den zahlreichen Besuch dieser Tagung. Um uns die Schmerzen des Verzichtes so recht glaubwürdig vor Augen zu führen, verlas er uns den Brief des aargauischen Kantonalpräsidenten Otto Kuhn, der seine Grüsse schriftlich überbringen musste, weil er infolge eines Unglücksfalles leider verhindert war, unter uns zu weilen. In kurzen, aber aufschlussreichen Worten wies er auf die Arbeit der Samaritervereine in den vergangenen 3 Jahren hin, die durch die kriegerischen Ereignisse nicht zum Stillstand gekommen, sondern an Bedeutung gewachsen ist. Im Namen des Vorstandes verdankte er allen, auch den Hilfslehrerverbänden, die geleistete Arbeit. Dann sprach Regierungsrat Dr. Briner in kurzen, aber kräftigen Worten zu uns. Er freute sich, nicht nur den Soldaten, Schützen und Turnern, sondern auch einmal uns Samaritern danken zu können für unsere im stillen geleistete Arbeit. Dass wir uns auf einem Berg zusammengefunden, denn Berge gehören zu den Schweizern; aus ihnen schöpfen wir immer wieder Kraft, das freute ihn speziell; sowie, dass wir die Aargauer eingeladen hatten, um gegenseitige Freundschaft zu pfle-

gen. Die heutige Zeit erfordert die Mitarbeit jedes einzelnen. Zum Schlusse überbrachte uns E. Scheidegger die Grüsse vom Zentralvorstand des Schweiz. Samariterbundes und dankte allen für den schönen Einsatz. Unter Begleitung des klingenden Spiels schloss der offizielle Teil mit dem Liede: «Rufst du mein Vaterland». — Das trübe Wetter hatte die grosse Samariterschar von nah und fern frühzeitig nach Hause gezogen, jedoch gewiss jeden mit der Genugtuung, einen segensreichen Tag verlebt zu haben, der ihm noch lange in Erinnerung bleiben wird. Den Unterländer-Sektionen und speziell H. Schnyder, der für alles besorgt war, sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

### Esercizi in campagna della Sezione samaritani Maglio di Colla

Si svolsero domenica, 9 novembre, nelle immediate vicinanze di Maglio di Colla. L'intero gruppo delle volontere samaritane, dopo aver assistito alla messa a Colla, scese l'erto pendio e si dispose su un capace piazzale. La monitrice Signa Elsa Rossini presentò il gruppo al sott'ufficiale signora Perla Zanini e all'egregio delegato della Federazione svizzera dei Samaritani, signor Enrico Marietta. Dopo breve esercitazione di disciplina militare, ecco il gruppo in marcia provvisto del poco materiale disponibile; eccolo poi arrestarsi presso il bosco. Bisognava improvvisare materiale di trasporto per gli esercizi del pomeriggio. In un batter d'occhio caddero, sotto i colpi delle falci gli snelli fusti che, disposti con arte e trattenuti da corde e sacchi divennero comode barelle e facili sedili. E tutto questo non senza fatica! Parecchie volte si dovette rifare il lavoro poichè la qualità del legno non risultava abbastanza resistente; ma non si perdettero mai il coraggio. Si fecero anche ripetizioni di bendaggi e fissazioni. Sul mezzogiorno il laborioso gruppo poté concedersi un po' di meritato riposo.

Alle 14 eccole di nuovo in assetto. Le guardie locali della Valle erano pronte a collaborare con le samaritane. Raggiunto il posto designato per il comando e per l'infermeria, le guardie locali furono scaglionate sui fianchi della montagna, in cerca dei feriti. Finalmente ritornarono col loro rapporto. I sott'ufficiale impari gli ordini seriamente. Le samaritane, divise per gruppi, partirono col materiale occorrente verso i luoghi del soccorso. Il feriti erano dieci, tra adulti e bambini, sparsi in diverse direzioni; essi simulacrano



## Zweckmässige Kleidung

für Aerzte  
Krankenschwestern  
Pflegerinnen  
Hebammen

Aerztemäntel, Schwestern-Gabardine-mäntel in prima Woll-Qualitäten, Wollkleider, Waschkleider, Schürzen jeder Art, Kragen, Manschetten, Schleier, Hauben.

Kleider werden auf Bestellung nach Mass angefertigt, Mäntel dagegen sind stets in grosser Auswahl vorrätig, in blau und schwarz.

Verbandsvorschriften und privaten Wünschen tragen wir gerne Rechnung. Bei Muster-Bestellung bitten wir um Angabe des Verbandes.

Verlangen Sie unverbindliche Offerte vom Textilwaren-Spezialhaus

# Chc Riefenacht AG

Spitalgasse 17—21 BERN Telephon 212 55

## Gaffner, Ludwig & Co., Bern

Marktgasse 61 - Telephon 21591

Filiale in Spiez

### Für die fleischlosen Tage:

Meer- und Süßwasserfische

Fischkonserven

Sardinen, Salm, Thon, Sardellen

„Diana“-Mayonnaise

(kartenfrei)

Für Sandwiches:

Anchois-Pâte, Sardellenbutter  
Tomatenpaste, Spargelspitzen  
„Palovar“ (Schw. Caviar)

Schild's frische Ravioli

(mit Gemüseinlage)

## WOLLE

nur von

## BEYELER

vergessen Sie das nie. Noch grosse Auswahl in gutbewährten Qualitäten zu Fr. —.95 bis Fr. 1.50 die Strange.

Verlangen Sie sofort unsere unübertreffliche **Wollmuster-Kollektion gratis und franko.**

Erste und grösste schweizerische Wollgarn-Zentrale.

**E. BEYELER-NIEDERHAUSER, Lenzburg**

Spezial-Angebot:

**Interlock-Tricothemden**, weich wie Wolle und doch kochbar, gutbewährte Qualität, rohweiss.

Länge 100 cm Fr. 2.45 Länge 110 cm Fr. 2.70

**Hosen** dazu passend, gut verstärkt

Länge 50 und 55 cm Fr. 1.95 Länge 60 und 65 cm Fr. 2.30

(Pro Hemd und Hose je 1 Coupon.)

Prompter Nachnahme-Versand.



V.A.C. schenkt  
Ihnen Vertrauen!

Damen-, Herren- und Kinderkonfektion, Schuhe, Wäsche, Haushaltsartikel, Uhren, Kinderwagen, Sport- und Reise-Artikel etc.

GUTSCHEIN

für einen

Gratis-Katalog

Bitte ausschneiden und in unverschlossenem Umschlag mit 5 Rp. frankiert einsenden an:

VAC  
Familienzeitung

La Chaux-de-Fonds

73, Rue Léopold Robert 73

Name .....

Vorname .....

Beruf: ..... 917

Strasse ..... Nr. ....

Wohnort: ..... Kanton: .....

fratture e ferite abbastanza gravi. Con molto zelo vennero soccorsi, trasportati e adagiati nell'infermeria. Le guardie locali prestavano il loro aiuto.

Qui l'egregio dr. med. G. Zanini, per incarico della Croce Rossa di Berna, procedette alla critica. In complesso si dimostrò contento del lavoro. Facevano corona le autorità municipali dei diversi comuni della Vallata; tra loro il reverendo parroco di Colla e l'egregio delegato signor E. Marietta. Sui volti degli astanti si leggeva molto interesse. Le Samaritane, comprese del loro compito, si sentivano fiere e sodisfatte. Venne loro offerta una gradita merenda.

A sera, in un affollato locale, gentilmente prestato, l'infaticabile delegato della Federazione Svizzera dei Samaritani, presentato e

ringraziato dalla presidente della sezione S<sup>na</sup> Maestra Carmen Lazzerro, pronunciò un applaudito e ben compreso discorso ed ebbe la gentilezza di presentare e commentare all'attento pubblico il film riguardante l'attività samaritana svizzera. E' certo che l'apprezzamento dell'opera samaritana subì quella sera un ottimo impulso.

Maestra Carmen Lazzerro.

Die Auflage der Weihnachtsnummer beträgt über 20'000 Exemplare



Ganz bestimmt mache ich auf Weihnachten einen Abschluss mit der

**Konkordia**

**Schweizerische Kranken- und Unfallversicherungs-Kasse,**

sie schützt Dich und Deine Familie bei Krankheit und Unfall.

95 000 Versicherte in 290 Ortssektionen.

Erholungs- und Heilstätten.

Versicherung von Männern, Frauen und Kindern.

Kollektivversicherungen.

Unverbindliche Auskunft durch die **Zentralverwaltung Luzern • Bundesplatz • Tel. 2 04 34**

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich. Abonnementspreis Fr. 2.70 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Zentralsekretariat des Schweizerischen Roten Kreuzes, Taubenstrasse 8, Bern, Telefon 21474, Postcheck III 877. Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A. G., Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telefon 22155. — «La Croix-Rouge», publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne, Téléphone 21474, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877. Impression, administration et publicité: Editions Croix-Rouge, Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone n° 22155. — Schweizerischer Samariterbund. Alliance suisse des Samaritains. - Federazione svizzera dei Samaritani - Lia svizzera dals Samaritauns. - OLTEN, Marlin-Distelstrasse 27, Telefon 53349, Postcheck Vb 169